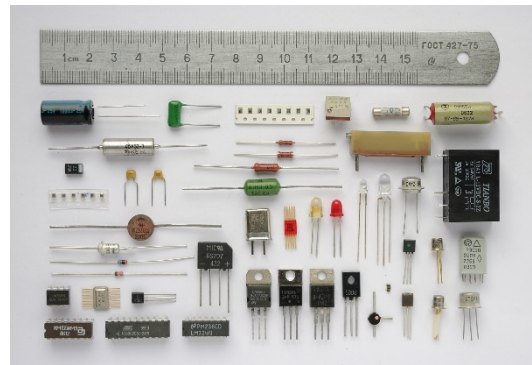


Informationen zum Profilunterricht im 9. Jahrgang des Schuljahres 2025 / 2026



(Sanitäter)



(Technik)



(Schülercafé)

Sehnde, April 2025,
für die Schülerinnen und Schüler
des derzeit 8. Jahrgangs (nur K)

Liebe Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs,

im kommenden Schuljahr kommen neue Kurse im Profilunterricht auf Euch zu. Diese kleine Broschüre soll Euch und Euren Eltern helfen, die Entscheidung für das richtige Fach bzw. den richtigen Kurs zu treffen.

Alle zur Wahl stehenden Profile werden (wie alle anderen Fächer) benotet und sind versetzungswirksam.

Was wird gewählt und was ist dabei zu beachten?

Ihr wählt einen Erst-, Zweit, und Drittwunsch der auf den folgenden Seiten vorgestellten Kurse.

Alle Kurse sind zweijährig und werden mit 4 Stunden je Woche unterrichtet. Das muss nicht unbedingt bei nur einer Lehrkraft sein.

SchülerInnen im K-Zweig, die bereits Französisch als 2. Fremdsprache haben, wählen in der Regel den Profilkurs *Französisch / Fortsetzung*.

Sollten noch Fragen offen sein, könnt Ihr Euch an Eure Klassenlehrerin bzw. Euren Klassenlehrer oder direkt an mich wenden.

Herzlichen Gruß, Christina Petersen (i. V. der Didaktischen Leiterin Evelyn Gröne)

Das Angebot im Überblick

Im Profilunterricht stehen zur Wahl

- „Gesundheit & Soziales – gesund leben“
- „Gesundheit & Soziales – Sanitäter“
- „Gesundheit & Soziales – Streitschlichter“
- „Wirtschaft – Schülercafé“
- „Wirtschaft – Informatik“
- Wirtschaft – Vorbereitung auf die Selbstständigkeit
- „Technik im Alltag“
- „Fortsetzung / Französisch“

Das Profil Gesundheit & Soziales bietet euch eine Orientierung in die Berufsfelder der Sozialpädagogik, der Gesundheit und Pflege sowie Ernährung und Hauswirtschaft. Verschiedene Ausbildungsberufe werden hier beleuchtet. Eine Kooperation mit Betrieben und berufsbildenden Schulen sowie anderen Institutionen und Personen streben wir an.

2 Wochenstunden werden von einer Lehrkraft in den folgenden Modulen unterrichtet, die für alle verpflichtend sind:					
Bereich I	z.B.	1. Halbjahr 9	2. Halbjahr 9	1. Halbjahr 10	2. Halbjahr 10
		Modul 1	Modul 2	Modul 3	Modul 4
	Thema	Persönliche und berufliche Perspektiven	Sozialpädagogik	Gesundheit & Pflege	Ernährung und Hauswirtschaft
	Mögliche Inhalte (Beispiele)	<ul style="list-style-type: none"> Berufsfelder Lebensplanung Zukunftschancen Ausbildung Weiterbildung 	<ul style="list-style-type: none"> Familiäre Lebensformen Erziehung von Menschen Kindertageseinrichtungen 	<ul style="list-style-type: none"> Langzeitpflege von Menschen Einrichtungen für Gesundheit und Pflege Vorbeugende Maßnahmen Lebensführung und deren Konsequenzen 	<ul style="list-style-type: none"> Bedeutung von Ernährung und Hauswirtschaft für Gesundheit und Lebensqualität Bedürfnisse der heutigen Generation und ihre Befriedigung Berufsfelder Ernährung/Hauswirtschaft Berufliche Perspektiven

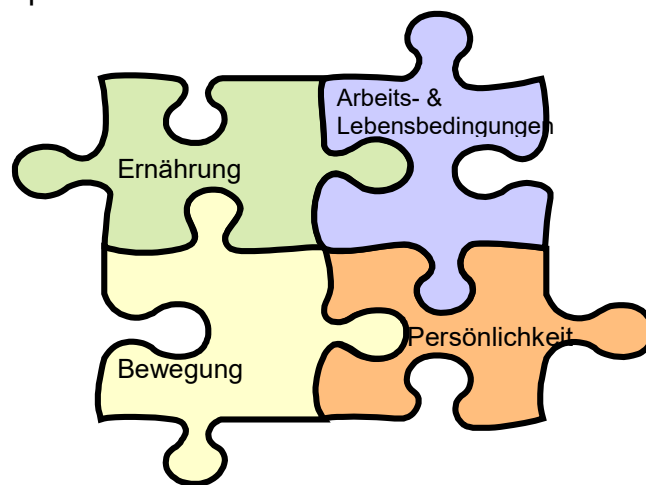
Bereich II	Die beiden weiteren Wochenstunden finden in drei Schwerpunktkategorien statt und können von einer anderen Lehrkraft unterrichtet werden:		
	A: GESUND LEBEN/HAUSWIRTSCHAFT	B: STREITSCHLICHTER	C: SANITÄTER

Jeder Kursteilnehmer muss also EINEN Großbuchstaben aus dem **Bereich II** wählen. Die anderen 4 Module (**Bereich I**) sind per Erlass vorgeschrieben und finden dann jeweils halbjährlich statt. Die Noten werden **durch beide Lehrkräfte** gemeinsam erteilt. Notenwirksam sind: **Mitarbeit in Theorie und Praxis, 1 Mappe, 1 Klassenarbeit pro Halbjahr.**

In diesem Profil ist der Schwerpunkt „**gesund leben**“:

Vier Arbeitsfelder werden hier angesprochen:

1. **Ernährung** – Hier finden sich große Anteile des Faches „Hauswirtschaft“ wieder.
2. **Arbeits- und Lebensbedingungen** – Welche Erwartungen habt ihr an euer späteres Leben? Wie stellt ihr euch euer Leben in zehn Jahren vor?
3. **Bewegung** – Das gesunde Leben eines jeden hängt ganz eng mit dem bewegten Leben zusammen. Wie viel Bewegung braucht der Mensch, um etwas für seine Gesundheit zu tun?
4. **Persönlichkeit** – Wie werde ich erwachsen? Was gehört zum Erwachsenwerden überhaupt dazu?



Sicher habt ihr schon davon gehört, dass unsere Schule einen eigenen Schulsanitätsdienst hat. Die Schülerinnen und Schüler, die diesen Dienst verrichten, sind Schülerinnen und Schüler 9./10.Jahrgang vieles zu diesem Dienst gelernt und eine Prüfung als Sanitäter in der 8.Klasse die Prüfung zum Schulsanitäter abgelegt haben.abgelegt haben.

Dabei geht es in diesem Kurs über den Sanitätsdienst auch um die Hintergründe. Ganz viele Inhalte dieses Kurses gehören deshalb in den Bereich der Biologie, weil es natürlich für einen Sanitäter oder eine Sanitäterin wichtig ist, zu wissen, wie der menschliche Körper aufgebaut ist und funktioniert.

9. Jahrgang: Streitschlichter – Ausbildung mit abschließender Prüfung im Rollenspiel

10. Jahrgang: Einsatz als Streitschlichter/in in den großen Pausen und je nach Bedarf in der Mittagsfreizeit, Einsatz als Klassenpaten in den neuen 5. Klassen

Supervisionssitzungen mit der ganzen Gruppe, Teamtraining, Projektarbeit zu Themen des Sozialen (Zivilcourage, Menschenwürde, Gesellschaft)

Die Streitschlichter-Ausbildung ist ein Trainingsprogramm für Jugendliche, in dem nicht nur gelernt wird, wie man selbst Konflikte ohne körperliche und verbale Gewalt lösen kann, sondern indem auch trainiert wird, wie man andere bei der Konfliktlösung unterstützen kann.

Streitschlichtung setzt eine klar ablehnende Haltung gegenüber jedem - vor allem auch eigenem - gewalttätigen Handeln voraus. Streitschlichtung setzt voraus, dass man bereit ist, sich auf andere Menschen einzulassen. In der Ausbildung werden viele Konfliktgespräche simuliert, Teamtrainings erprobt und andere Lernspiele durchgeführt. Auf diese sollte man sich einlassen können.

Entsprechend kann niemand Streitschlichter/in werden oder im Einsatz bleiben, der sich selbst nicht gewaltlos verhält oder sich nicht mit anderen Menschen auseinandersetzen möchte. Ein offener und respektvoller Umgang mit anderen wird vorausgesetzt.

Zusätzlich zur Zensur erhält jede/r Teilnehmer/in nach absolvierter Prüfung ein nach Leistungsstufen differenziertes Zertifikat nach dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung.

Was ist Streitschlichtung?

- keine Gerichtsverhandlung mit Urteil oder Strafe
- Konfliktlösung mit Hilfe einer neutralen Person
- freiwilliges Gespräch nach festen Regeln

Ziele & Vorteile

- Streitpunkte erkennen und nachvollziehen
 - eigene Standpunkte überdenken, Kompromissfähigkeit trainieren
 - lernen, sich in die Lage des "Gegners" zu versetzen
 - mehr Selbstverantwortlichkeit
 - eigene Lösungen suchen
- Konfliktlösungen ohne Niederlage ermöglichen

Im Profil Wirtschaft werdet ihr gezielt auf den Übergang in eine berufliche Ausbildung und in den Sekundarbereich II berufsbildender Schulen (Fachoberschule, Fachgymnasium) vorbereitet. Der Profilunterricht umfasst 4 Stunden, zusätzlich arbeitet ihr ca. 1 x wöchentlich im Team des Schülercafés (Schülergenossenschaft). Der Kurs beginnt mit einer Veranstaltung zur Teamfindung und Teambildung (z.B. im Harz).

Wir ...

- lernen den Aufbau und wesentliche Merkmale einer Schülergenossenschaft kennen (verschiedene Abteilungen, Vorstand, Aufsichtsrat)
- entwickeln neue Produkte für das Schülercafés und gestalten Werbung
- planen unsere Arbeitsabläufe
- ermitteln im Rahmen des Schülercafés feste und veränderliche Einnahmen und Ausgaben (Buchhaltung)
- lernen rechtliche Regelungen zum Schutz der Verbraucher, wie Infektionsschutz und Hygiene
- Lernen Berufe im Gastgewerbe/Hauswirtschaft kennen
- trainieren den Umgang mit unseren Kunden und lernen das Abrechnen
- erhalten eine Einführung in die Ernährungslehre
- erfahren etwas über
 - Einkauf, Lagerung und Konservierung von Lebensmitteln
 - Aufbau einer Großküche
 - Vorbereiten von Lebensmitteln
 - Zubereiten von Speisen,
 - Anwenden von Rezepten
 - Reinigen und Pflegen
 - Servieren von Getränken und Speisen

Es wird von den Teilnehmern dieser Profilgruppe erwartet, dass sie sich aktiv in die Gestaltung des Cafébetriebes mit einbringen und beispielsweise eigene Ideen hinsichtlich der Produktpalette oder Werbung entwickeln. Wir erwarten Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und freuen uns auf deine engagierte Mitarbeit.



Team des Schülercafés

Der vierstündige Profilunterricht „Wirtschaft – Informatik“ vermittelt gleichzeitig Kompetenzen aus den Bereichen Wirtschaft und Informatik. Ihr erwerbt diverse Kenntnisse, welche euch in eurem späteren Berufsleben viele Türen öffnen können.

Im Bereich Wirtschaft werdet ihr gezielt auf den Übergang in eine berufliche Ausbildung und in den Sekundarbereich II berufsbildender Schulen (Fachoberschule, Fachgymnasium) vorbereitet.

Ihr erwerbt über den herkömmlichen Unterricht im Fach Wirtschaft hinaus erweiterte Kenntnisse über grundlegende wirtschaftliche Sachverhalte und Zusammenhänge, wie z.B.:

- Geld und Zahlungsverkehr
- Organisation und Aufbau von Unternehmen
- Werbung, Marketing und Online-Marketing
- Entwicklungen der Wirtschaft – Die digitale Revolution
- Entwicklung der Arbeit – Entwicklung von Arbeitsplätzen

In diesem Profil liegt der Hauptschwerpunkt im Bereich der „Informatik“:

In diesem Bereich steht neben der Vermittlung von Grundlagen der Informatik unter anderem die Betrachtung der Abläufe im Unternehmen im Mittelpunkt. Wo entstehen Kosten, wie werden Gewinne erzielt, welche Werbung für welche Zielgruppe - hier sind moderne Medien unerlässlich. Das wirtschaftliche Handeln in Unternehmen, aber auch im privaten Leben wird immer mehr von der elektronischen Verarbeitung von Informationen bestimmt.

Die Fähigkeiten, welche hier vermittelt werden, beschränken sich nicht nur auf Office-Kenntnisse (Word, PowerPoint, Excel), sondern gehen deutlich darüber hinaus. Ihr lernt, wie das Internet funktioniert und wie Unternehmen heutzutage Gewinne erzielen. Ihr erwerbt Kompetenzen über den Aufbau und die Funktion von Netzwerken. Ihr gestaltet Internetseiten mit einfachen Programmiersprachen (z.B. HTML, CSS, JavaScript). Ihr gestaltet kleine Animationen, um Sachverhalte anschaulich zu erklären. Ihr lernt, wie man sicher vor einer Gruppe steht und worauf es bei einer Präsentation wirklich ankommt, und vieles mehr.

Dieser Kurs ist kein „Spiel-, Surf- oder Daddelkurs“. Er ist vor allem für Schülerinnen und Schüler geeignet, welche Interesse an einem Beruf mit einem EDV-Schwerpunkt haben (z.B. Bürokauffrau/-mann, Fachkraft für Bürokommunikation, Marketingkauffrau/-mann, Fachinformatiker/in, usw.).

Profilunterricht

"Wirtschaft - Vorbereitung auf die Selbstständigkeit"

Im Profil Wirtschaft werdet ihr gezielt auf den Übergang in eine berufliche Ausbildung und in den Sekundarbereich II berufsbildender Schulen (Fachoberschule, Fachgymnasium) vorbereitet.

Der Profilunterricht umfasst 4 Stunden pro Woche.

Wir

- untersuchen den regionalen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- führen Betriebserkundungen durch
- lernen verschiedene Marktformen kennen
- erfahren, wie in Unternehmen Produkte gefertigt werden
- erfahren etwas über Buchführung
- lernen, wie man einen Kredit aufnimmt

Weitere Themen:

- Wie gründet man ein Unternehmen?
- Welche Motive haben Unternehmensgründer?
- Welche Rechte und Pflichten gibt es in der Ausbildung?
- Wie führt man ein Haushaltsbuch?
- Was bedeutet Gewinn und Verlust?
- Wie werden Produkte hergestellt und vermarktet?
- Können wir eine Schülerfirma gründen?
- Was gehört zu einem Mietvertrag?
- Wie richte ich meine erste Wohnung ein?
- und vieles mehr

Wir freuen uns auf deine engagierte Mitarbeit!

Das Profil Technik bereitet euch besonders auf den Übergang in technische Berufsausbildungsgänge vor. Dabei werden Themen aus vier Handlungsbereichen im Unterricht behandelt:

Folgernde Themen können bearbeitet werden:

- herkömmliche und zukunftsorientierte Energiewandler und deren Energieträger in Gebäuden
- mögliche Energieverluste/ Einsparpotenziale in Gebäuden.
- den fachgerechten Umgang mit notwendigen Werkzeugen, Maschinen und Materialien
- Bauwerke und ihre Funktionen
- Tragwerke und ihre Bauformen
- Wirkung von Kräften in Tragwerken.

Arbeitsbeispiele:

- Zeichnen, Entwerfen und Konstruieren eines Hausmodells, Einsatz verschiedener Werkstoffe (Holz, Kunststoff, Metall)
- Konstruktion einer Brücke, Einsatz verschiedener Werkstoffe
- Kennen lernen und Bauen unterschiedlicher Motoren
- Bau eines Fahrzeugs mit Kardangelenk
- Getriebetechnik mit unterschiedlichen Getriebearten
- Fahrzeuge mit alternativen Antriebsmöglichkeiten (Sonne, Wind)

Profilkurse im Überblick

- Gesundheit & Soziales – Gesund Leben
- Gesundheit & Soziales – Sanitäter
- Gesundheit & Soziales – Streitschlichter
- Wirtschaft – Schülercafé
- Wirtschaft – Informatik
- Wirtschaft – Vorbereitung auf die Selbstständigkeit
- Technik im Alltag

Die Wahl findet digital statt!
Anleitung auf der folgenden Seite

Liebe Schülerinnen und Schüler des jetzigen 8.Jahrgangs,
Die Profilkurse wählt ihr digital über IServ / „Kurswahlen“.

So funktioniert es:

Unter „**Alle Module**“ (linker Rand) runterscrollen und das Modul **Kurswahlen** öffnen **IServ »Module »Kurswahlen**

- Du siehst dort die entsprechenden die Wahl für die beiden PU-Kurse.
- **PU-künftig-9K** Öffne die Wahl mit einfachem Klick!

Dann klickst du auf den Button  **Hier klicken**

Wenn du auf das Dreieck rechts im Balken klickst, öffnet sich die Liste der zur Wahl stehenden Kurse.

Hier klicken

Erstwunsch *

Bitte wählen...

Zweitwunsch *

Bitte wählen...

Drittwunsch *

Bitte wählen...

Dann wählst du jeweils einen Profilkurs aus. (Erst-/ Zweit-/ Drittwunsch)

Erstwunsch *

Bitte wählen...

Gesund Leben - Gesundheit und Soziales

Mechatronik - Technik

Schülercafé - Wirtschaft

Bitte wählen...

Und am Ende, wenn du drei Profilkurse (Erst-, Zweit- und Drittwunsch) ausgewählt hast...

Abschicken

Abbrechen

nicht vergessen!!

Die Wahl läuft vom **22.04.-29.04.2025**– nicht verpassen!

Bei Fragen oder Problemen könnt ihr euch per Mail (auch per mail über IServ) bei mir melden! (ptn@kgs-sehnde.eu) oder telefonisch 05138-60 222-21